

Musikschule Unterland erfolgreich

WETTBEWERB: Solisten und Ensembles beim Gesamtiroler Landeswettbewerb „Prima la Musica“ in Hall dabei

VON WOLFGANG JOCHBERGER

AUER. Mit insgesamt 14 Schülern nahm die Musikschule Unterland am Gesamtiroler Landeswettbewerb „Prima la Musica“ in Hall teil – alle Teilnehmer wurden dabei mit einem Preis ausgezeichnet.

Jugendmusikwettbewerbe sind wichtig, um die musikalische Ausdruckskraft zu steigern, technische Fertigkeiten zu verfeinern und um sich mit jungen Musikern derselben Altersstufe zu vergleichen. Der effektive Gewinn von Wettbewerben lässt sich aber nicht an herausragenden Einzelleistungen ablesen, sondern von den dabei gesammelten Erfahrungen und dem dadurch erzielten pädagogisch-didaktischen Gewinn – so Konrad Pichler, der Direktor der Musikschule Unterland.

„Erfolge sind aber wichtig, um die Motivation der jungen Musiker zu fördern, denn tägliches Üben bereitet nicht immer nur Spaß“, sagt Pichler, der nun eine erfolgreiche Bilanz über den Gesamtiroler Landeswettbewerb „Prima la Musica“ zog: „Für das gesamte Lehrer- und Schülerteam der Musikschule Unterland ist es sehr erfreulich, dass so viele Preise und Weiterleitungen zum gesamtösterreichischen Bundeswettbewerb ‚Prima la Musica‘ erspielt wurden“, sagt Direktor Konrad Pichler.

Direktor Konrad Pichler gratuliert im Namen der Musik-



Im Bild (von links) Linda Ecker, Matteo Giacomozzi, Sandra Cottini, Johannes Baldo, Georg Baldessari, Johannes Terzer und Philipp Cottini von der Musikschule Unterland, die am Gesamtiroler Landeswettbewerb „Prima la Musica“ erfolgreich teilgenommen haben.

schule Unterland allen Preisträgern und ihren Lehrkräften, darunter dem Oboist Lukas Runggaldier, der Flötistin Anna Toró, den Klarinetistinnen Uta Praxmarer und Alexandra Pedrotti, den Trompetern Diether Bonelli und Stephan Hanspeter, den Saxophonisten Manfred Sinn und Konrad Pichler und dem Posaunisten Lorenz Mahlknacht.

„Ein großes Dankeschön gilt auch den Korrepetitoren Barbara Mayr und Elmar Grasser, die dank ihres professionellen Einsatzes wesentlich zum Erfolg beigetragen haben“, sagt Konrad Pichler, der Direktor der Musikschule Unterland.

TEILNEHMER AM GESAMTTIROLER LANDESWETTBEWERB PRIMA LA MUSICA

Die Preisträger

AUER/HALL. Beim Gesamtiroler Landeswettbewerb „Prima la Musica“ in Hall in Nordtirol wurde der Trompeter **Georg Baldessari** aus Salurn (Altersgruppe III) mit einem dritten Preis ausgezeichnet. Die Klarinetistin **Katharina Casal** (Altersgruppe B) aus Margreid und der Saxofonist **Matteo Giacomozzi** (Altersgruppe II) aus Auer sind mit einem zweiten Preis ausgezeichnet worden. Die jugendliche Begleiterin am Klavier **Maria Magdalena Casal** aus

Margreid wurde in der Altersgruppe B mit sehr gutem Erfolg honoriert. Den ersten Preis mit sehr gutem Erfolg haben die Flötistin **Sara Dissertori** (Altersgruppe B) aus Tramin, die Klarinetistin **Franziska Amort** (Altersgruppe III) aus Montan, die Saxofonistin **Linda Ecker** (Altersgruppe IV) aus Auer, die Trompeterin **Sandra Cottini** (Altersgruppe III) aus Leifers und der Posaunist **Johannes Terzer** (Altersgruppe III) aus Neumarkt erzielt. Einen ersten Preis mit Auszeichnung in der Altersgruppe B erspielte sich der Hornist **Johan-**

nes Baldo aus Salurn. Die Weiterleitung zum österreichischen Bundeswettbewerb und somit einen ersten Preis mit Auszeichnung erhielten der Oboist **Lorenz Bozzetta** (Altersgruppe II) aus Oberbozen, die Saxofonistin **Greta Franzelin** (Altersgruppe II) aus Truden, der Klarinetist **Luca Moranduzzo** (Altersgruppe III) aus Montan und der Tenorhornist **Philipp Cottini** (Altersgruppe IV) aus Leifers. Diese vier Schüler werden Ende Mai in Sterzing gegen junge Musiker aus ganz Österreich antreten.